

Stellungnahme

zum

Postulat 327

Sonja Döbeli Stirnemann namens der FDP-Fraktion vom 23. September 2019 (StB 99 vom 12. Februar 2020)

Wurde anlässlich Ratssitzung vom 4. Juni 2020 teilweise überwiesen.

Den Erfolg weiterführen – gute Sitzmöglichkeiten in der Stadt

Der Stadtrat nimmt zum Postulat wie folgt Stellung:

Die City Vereinigung Luzern (CVL) hat zu ihrem 50-Jahre-Jubiläum das Sitzangebot «150 Sitzmöglichkeiten in der Stadt Luzern» ins Leben gerufen. Die Postulantin bittet den Stadtrat, die Idee der Stühle aufzunehmen, die Aktion auch nach Ablauf der Sonderbewilligung mit Partnern weiterzuführen und zu versuchen, auch ausserhalb der Innenstadt die Aktion auszudehnen.

Anlässlich des Jubiläums stellt die CVL insgesamt 150 bunte Stühle zur Attraktivierung der Innenstadt bereit. Diese sind ein Geschenk an die Einwohnerinnen und Einwohner sowie die Besucherinnen und Besucher Luzerns. Bei der von privater Hand getragenen Aktion handelt es sich um ein gemeinsames Projekt der CVL mit den Geschäften der Stadt Luzern. Die Teilnahme der Geschäfte bzw. die Übernahme von ein bis zwei Stühlen ist freiwillig und mit keinen Kosten für diese verbunden, vorausgesetzt wird eine Mitgliedschaft bei der CVL. Die Stühle werden von den Geschäften am Morgen vor dem Geschäft bzw. entlang der Fassade aufgestellt und bei Ladenschluss wieder reingenommen. Für die Pflege der Stühle und den einwandfreien Zustand sind die Geschäfte verantwortlich; Servicepartner für die Übernahme und Rückgabe sowie für Schäden ist von Moos Sport + Hobby. Die Stühle sind Eigentum der CVL. Diese hat in Abstimmung mit der Stadt Luzern für Interessierte bzw. teilnehmende Geschäfte die wichtigsten Informationen und Rahmenbedingungen in einem Faktenblatt sowie einem Merkblatt festgehalten.

Die Stadt Luzern erteilte am 1. Mai 2019 die Bewilligung für die Durchführung der Aktion ab 1. Juni 2019 bis 31. Dezember 2021. Sie hat im Rahmen der Umsetzung neben den Interessen der Initiantin auch jene der übrigen Nutzenden des öffentlichen Grundes zu wahren. So müssen beispielsweise die Stühle aufgrund des Verkehrs- und Passantenflusses entlang der Fassade des betreffenden Geschäfts aufgestellt werden. Zudem können die Sitzgelegenheiten in der Zone Altstadt wegen des Güterumschlags erst um 10.00 Uhr rausgestellt werden. Um Erfahrungen aus der Aktion auszutauschen und Erkenntnisse für die Weiterführung zu gewinnen, findet jährlich im Januar auf Einladung der Stadt eine Besprechung mit den Verantwortlichen der CVL statt.

Aus heutiger Sicht kann bezüglich der Zusammenarbeit mit der Initiantin im Rahmen des Projekts eine rundum positive Zwischenbilanz gezogen werden. Dazu trägt neben den gut aufbereiteten Informationen in Form des Merkblattes sowie des Faktenblattes insbesondere bei, dass die CVL

eine für die Initiative zuständige Ansprechperson bestimmt hat. Diese kann bei Fragen kontaktiert werden. Bisherige Erfahrungen zeigen, dass sich die Ansprechperson den Anliegen umgehend annimmt und sich für eine reibungslose Umsetzung der Aktion einsetzt. Weiter haben die ersten Monate der Umsetzung gezeigt, dass die beteiligten Mitgliedsgeschäfte bestrebt sind, die Rahmenbedingungen einzuhalten.

Der Stadtrat teilt die positive Einschätzung der Postulantin. Auch aus seiner Sicht stellt das zusätzliche Sitzangebot und die Umsetzung mit den 150 farbigen Stühlen eine Bereicherung für die Stadt Luzern dar. Einer Weiterführung bzw. Ausdehnung der Aktion durch die Initiantin steht der Stadtrat im heutigen Zeitpunkt aufgrund der bisher guten Erfahrungen positiv gegenüber. Diesbezüglich nimmt er auch zur Kenntnis, dass die CVL beabsichtigt, der Jubiläumsaktion bzw. interessierten Mitgliedern in den kommenden Monaten weitere 100 Stühle zur Verfügung zu stellen.

Die Stadt Luzern bietet mit über 1'300 Sitzbänken im öffentlichen Raum eine grosse Anzahl an Sitzgelegenheiten und engagiert sich – wie am Bespiel Löwengraben oder Grendel ersichtlich – zudem im Zusammenhang mit der gestalterischen Aufwertung öffentlicher Räume in individuellen Möblierungsprojekten, die ebenfalls das Schaffen zusätzlicher Sitzgelegenheiten beinhalten.

Fazit

Der Stadtrat begrüsst die vorläufig auf drei Jahre ausgelegte, von der CVL getragene Jubiläumsaktion als Ergänzung zu den stadteigenen Möblierungsprojekten. Sollte der Stadt Luzern mit Ablauf der Bewilligung ein Antrag der CVL auf Verlängerung bzw. eine räumlich-konzeptionelle Erweiterung vorliegen, wird sie diesen wohlwollend prüfen, gleichzeitig aber auch darauf verzichten, die Stuhlaktion in eigener Verantwortung weiterzuführen.

Der Stadtrat nimmt das Postulat teilweise entgegen.

Stadtrat von Luzern

